

## WOW – WAS FÜR EIN JAHR!

Das Jahr 2023 steht für mich klar unter dem Motto „Frauensolidarität“. Wir Frauen im Katholischen Deutschen Frauenbund sind solidarisch. Miteinander und füreinander – vor Ort und weltweit!

Wir starteten Mitte Februar in Augsburg mit der deutschlandweiten Eröffnung der Misereor Fastenaktion und feierten parallel das 10-jährige Jubiläum der Solibrot-Aktion im KDFB. Jedes Jahr wählen wir drei Misereor-Hilfsprojekte für Frauen aus, die wir mit Spenden unterstützen.  
*Gelebte Frauensolidarität!*

Zur Eröffnung des Ulrichjahres riefen wir die Spendenaktion Solisuppe ins Leben: Mit jedem Teller Suppe, der von Frauen in den Zweigvereinen gekocht und gegen Spende ausgegeben wird, kommt ein Erlös zusammen, mit dem Hilfsprojekte für Frauen vor Ort unterstützt werden.  
*Gelebte Frauensolidarität!*

Die Herzkissenaktion nahm in diesem Jahr richtig Fahrt auf: Unzählige Kissen wurden genäht und an Kliniken übergeben. Die Brustkrebspatientinnen erfahren so:  
*Gelebte Frauensolidarität!*

Im Herbst erlebten wir die Gemeinschaft des Frauenbundes mit echten Gänsehautmomenten: Über 800 Frauen aus ganz Bayern waren auf Einladung des Diözesanverbandes ins Festspielhaus Neuschwanstein gekommen, um den ersten „Frauenbundtag“ und ein tolles Musical zu erleben.  
*Gelebte Frauensolidarität!*

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Solidarität, Ihr Engagement und Ihre Verbundenheit mit unserem Verband. All dies ist in diesen Zeiten nicht mehr selbstverständlich – umso mehr erfüllt es mich mit Freude und Stolz, unseren Frauenbund so lebensfroh und tatkräftig zu erleben.

Ihre  
Ulrike Stowasser,  
Diözesanvorsitzende



## Ulrichsjubiläum 2023/24 Mit dem Ohr des Herzens

MAI 2023

## DELEGIERTEN- VERSAMMLUNG



Bei der Delegiertenversammlung am 6. Mai 2023 in Augsburg wurde der Diözesanvorstand neu gewählt. Neben der Wahl bewährter Vorstandsfrauen wie Ulrike Stowasser (*li.*) zur Vorsitzenden und Annette Fischer (*2. v. li.*) zur stellvertretenden Vorsitzenden unterstützen mit Silvia Lutz (*3. v. li.*) aus Binswangen und Constanze Schmid (*re.*) aus Dietmannsried zwei weitere fähige Frauen den Diözesanvorstand in ihrer Funktion als stellvertretende Vorsitzende. In den kommenden Jahren warten große Herausforderungen.

Das ehrenamtliche Engagement geht zurück und das Bewusstsein für die wirksame gesellschaftspolitische Lobbyarbeit eines großen Verbands wird kleiner. Aufgabe des Diözesanverbandes ist es zum einen, die Zweigvereine als beständige Gemeinschaft vor Ort zu erhalten, zum anderen die zentralen Forderungen des Verbandes in Gesellschaft, Politik und Kirche durch eine starke Mitgliedschaft weiterhin zu stützen.

**WIR!  
Zusammen!**





# Trommelwirbel ... 10 Jahre Solibrot-Aktion!

Am ersten Fastensonntag 2023 fand in Augsburg die bundesweite Eröffnung der Misereor Fastenaktion statt. Dies allein war schon ein großes Ereignis. Parallel dazu durfte der Frauenbund deutschlandweit auch das 10-jährige Jubiläum der Solibrot-Aktion feiern. Und so war in Augsburg ein großes Programm geboten. Aktive Zweigvereine, engagierte Bäcker und prominente Gäste kamen auf dem Augsburger Stadtmarkt zusammen, um den Anschnitt des Riesen-Solibrottes mitzuerleben. Im Anschluss gab es eine Podiumsdiskussion mit internationalen Gästen und eine Ehrung der engagierten Zweigvereine.



Die Trommler der Samba-Gruppe Pica Pau setzten den Solibrot-Anschnitt lautstark in Szene.



Aus dem Bezirk Lindenberg kam eine ganze Gruppe Solibrot-engagierter Frauen nach Augsburg, um gemeinsam mit Sabine Slawik (2. v. re.) und Carolina Trautner (re.), MdL und stellvertretende KDFB Landesvorsitzende, das große Jubiläum zu feiern.



Das Riesen-Solibrot war binnen weniger Minuten ausverkauft. Die stellvertretende KDFB Landesvorsitzende Sabine Slawik (li.) hatte 2008 die Aktion Solibrot erstmals in Augsburg gestartet und später im KDFB bundesweit fest etabliert. Sie freut sich zusammen mit Oberbürgermeisterin Eva Weber (2. v. li.), und Pirmin Spiegel (2. v. re.), dass mit den Solibrot Spendengeldern Hilfsprojekte wie das von Taratra Rakotomamonjy aus Madagaskar (Mitte) gefördert werden. Johannes Knoll (re.) von der Bäckerei Friedberger Landbrot hatte die riesigen Körbe voller Solibrote gespendet und ist ebenfalls seit 2008 Solibrot-Bäcker in Augsburg.



Diözesanvorsitzende Ulrike Stowasser (li.) und Monika Knauer (re.) begleiten seit vielen Jahren die Aktion Solibrot in der Diözese Augsburg.



Frauenbund-Frauen aus Augsburg nutzten zum Abschluss des Gottesdienstes die Gelegenheit, um an den Ausgängen Solibrote gegen Spende zu verkaufen. Insgesamt kam bereits an diesem ersten Fastenwochenende eine Spendensumme von über 1200 Euro zusammen.



Frauenbund-Frauen aus Augsburg nutzten zum Abschluss des Gottesdienstes die Gelegenheit, um an den Ausgängen Solibrote gegen Spende zu verkaufen. Insgesamt kam bereits an diesem ersten Fastenwochenende eine Spendensumme von über 1200 Euro zusammen.

Nach einer Podiumsdiskussion im Augustana-Saal zum weltweiten Empowerment von Frauen wurden Frauenbund-Gruppen von der Europa-abgeordneten Maria Noichl für ihr langjähriges Engagement für die Aktion Solibrot geehrt.

## ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST DER MISEREOR-FASTENAKTION ZEIGT GESTALTUNGSMACHT VON FRAUEN WELTWEIT



Ulrike Stowasser, KDFB Diözesanvorsitzende und KDFB-Vizepräsidentin, nahm in der Fürbitte Bezug auf die Solibrot-Aktion, die sich für gerechtere Lebensbedingungen weltweit sowie ausreichend Nahrung für alle Menschen einsetzt.



KDFB-Vizepräsidentin Sabine Slawik brachte beim Gabengang symbolisch ein Solibrot zum Altar.

# Was uns bewegt



## Spendenaktion Solisuppe: Frauensolidarität im Zeichen des Hl. Ulrich

Die Ulrichswoche im Juli 2023 war der Start für umfangreiche Feierlichkeiten im Bistum Augsburg: Ein ganzes Jahr lang steht Bischof Ulrich mit seinem Wirken und vor allem seinem Erbe im Mittelpunkt unzähliger Aktionen und Veranstaltungen. Auch der KDFB Diözesanverband schlägt mit dem Projekt Solisuppe einen Bogen von der Armenspeisung des Hl. Ulrich hin zu den Bedürftigen der Gegenwart. Die Idee ist einfach: Zweigvereine im ganzen Bistum bieten Solisuppe an und spenden den Erlös an ausgewählte Hilfseinrichtungen für Frauen.



Gemeinsam haben die acht Zweigvereine im Bezirk Lindau mit verschiedenen Solisuppen-Aktionen Spenden gesammelt. Mit großem Stolz konnten sie insgesamt 3000 Euro an die Bahnhofsmission Lindau übergeben.

## Ein buntes Fest für den Heiligen Ulrich



Beim Auftaktfest zum Ulrichsjahr konnten Kinder am Stand des KDFB Fische kneten oder Papierbeutel mit bunten Stempeltupfen gestalten.



Das Team um Bildungsreferentin Paula Gomber, Marianne Maier, Dr. Ursula Schell sowie Geschäftsführerin Dr. Evi Thomma-Schleipfer (v. li. n. re.) freuten sich über das vielfältige Angebot auf dem gut besuchten Rathausplatz.



In dieser besonderen Ulrichswoche pilgerten auf Einladung des KDFB mehr als 300 Frauen in den frühen Morgenstunden vom Augsburger Dom zur Basilika St. Ulrich und Afra. Betend und singend hatten sie sich aufgemacht, um angesichts der vielen Konfliktherde und Kriege weltweit ein Zeichen für Frieden und Versöhnung zu setzen.



Dr. Ursula Schell, scheidende geistliche Beirätin, gestaltete den Gottesdienst unter dem Leitwort „Herzensohr & Herzensteine“ und machte für die anwesenden Frauen ihren Herzschlag und ihre Herzenswärme spürbar. Sie beschrieb das Grundprinzip der gewaltfreien Friedensarbeit, die dazu auffordert, tiefer in sich selbst hineinzuhören, hinter die Fassaden der Menschen zu blicken und so zu sehen und zu hören, was in unserem Gegenüber an Gutem steckt.

## Mit ganzem Herzen dabei!

Immer mehr Zweigvereine im ganzen Bistum Augsburg beteiligen sich an der Herzkissenaktion. Die Kissen in Herzform, die in Handarbeit hergestellt werden, sind eine große Erleichterung für Brustkrebspatientinnen – tragen Sie doch dazu bei, Schmerzen und Spannungen nach einem chirurgischen Eingriff zu lindern. Nicht selten dienen die Kissen auch als Seelentröster in einer schwierigen Lebensphase.

Die fleißigen Näherinnen haben unzählige Kissen liebevoll hergestellt und verschiedenen Kliniken übergeben.

## NEIN zu Gewalt an Frauen!

Im Rahmen des Aktionstages „Nein zu Gewalt an Frauen“ veranstaltete der KDFB in Kooperation mit IN VIA und Solwodi einen asylpolitischen Frühschoppen zum Thema „Kein sicherer Ort für Frauen?!“: Am Beispiel konkreter Lebensgeschichten von gewaltbetroffenen Frauen in und um Augsburg zeigte die Juristin Antonella Giamattei die rechtlichen Zusammenhänge sowie die juristischen Möglichkeiten zur Erlangung eines Schutzstatus bei geschlechtsspezifischen Fluchtgründen auf. Die persönlichen Erfahrungen der geflüchteten Frauen wurden stellvertretend von Ute Fiedler, Schauspielerin am Staatstheater Augsburg, sehr berührend vorgetragen.

## ROSEN SIND ROMANTISCH – GLEICHER LOHN GIGANTISCH!



## Wir fordern Lohngerechtigkeit!

In guter Tradition wurde am Equal Pay Day das Augsburger Aktionsbündnis aktiv. Vertreterinnen aus Politik, Gewerkschaften, Interessensgruppen und Verbänden machten rund um den Augsburger Rathausplatz mit dem Slogan „Rosen sind romantisch – gleicher Lohn gigantisch“ auf den Gender Pay Gap aufmerksam.

Unbezahlte Care-Arbeit oder geringere Karrierechancen aufgrund von Elternzeiten beeinflussen die Erwerbsbiographie von Frauen. Hier bezieht der KDFB klar Position: „Als Frauenverband haben wir uns ganz konkret für das sogenannte Optionszeitenmodell ausgesprochen, das ein finanziell abgesichertes Zeitbudget für gesellschaftlich relevante Tätigkeiten, wie eben zum Beispiel Sorgearbeit oder Pflege vorsieht“, so Birgit Kainz, Landesvorsitzende des KDFB in Bayern.



Die Waldburg-Zeil Kliniken freuten sich riesig über die vielen Herzkissen, die die Frauen aus dem Bezirk Schrobenhausen mit viel Liebe hergestellt hatten.

# Neues aus dem Verbandsleben

## Ein Dank für großes Engagement

Mit der Delegiertenversammlung im Mai 2023 trat ein neuer Vorstand zusammen, der seither die vielfältigen Aufgaben und Themen des Diözesanverbandes sehr motiviert verantwortet. Doch es hieß auch Abschied nehmen von engagierten Frauen, die den Diözesanvorstand für viele Jahre geprägt hatten.



Rechtes Bild: Eigentlich „nur“ zur Schatzmeisterin des Diözesanverbandes gewählt, entwickelte sich Monika Riedmüller zum Tausendsassa: Vor allem die Themen Ökologie, nachhaltiges Wirtschaften und Frauen im ländlichen Raum sind ihre Herzenthemen, die sie mit großer Energie auch über ihre Amtszeit hinaus verfolgt.

Linkes Bild: Fast zehn Jahre lang bereicherte Monika Knauer als Vorsitzende das Vorstandsteam. Ihre Schwerpunkte waren weltweite Solidaritäts- und Spendenprojekte, der Equal Pay Day und vor allem die Betreuung „ihrer“ Bezirke.

## Geistliche Berätin

Wer ist oder was verantwortet eigentlich die geistliche Beirätin im Diözesanvorstand Augsburg? Ihre Aufgabe ist es laut Satzung, den Vorstand in theologischen und kirchenpolitischen Themen zu beraten und spirituell zu begleiten. Dazu gehört auch die Weiterentwicklung bzw. Durchsetzung verbandlicher Themen im theologischen Bereich. Im Herbst 2023 kam es hier zum Generationenwechsel.



**ENERGISCHES WIRKEN FÜR FRAUENTHEMEN IN DER KATHOLISCHEN KIRCHE**



Rechtes Bild: Seit September 2023 ist Ruth Hoffmann als geistliche Beirätin gewähltes Mitglied des Diözesanvorstandes. Neben dieser Funktion verantwortet die Theologin zudem den Fachbereich Prävention. Sie ist von der Motivation getragen, Frauen in das Zentrum geistlicher und spiritueller Angebote zu stellen und die kirchenpolitischen Forderungen des KDFB weiter zu verfolgen.

Linkes Bild: Im Herbst 2023 verabschiedete der KDFB Diözesanverband seine geistliche Beirätin Dr. Ursula Schell in den Ruhestand. Sie wirkte 22 Jahre lang mit voller Frauenpower: Die Theologin konzipierte beliebte Veranstaltungsformate und unterstützte die Zweigvereine vor Ort mit Arbeits-hilfen in ihrer spirituellen Eigenständigkeit. Ihr Herzenthema, die Gleichstellung von Frauen und Männern in der katholischen Kirche, verfolgte sie mit voller Energie. Ihrem großen Engagement sind die jährlichen Aktionen zum Tag „Nein zu Gewalt an Frauen“ zu verdanken. Auch weiterhin wird sie sich ehrenamtlich für die Rechte und den besseren Schutz von geflüchteten und von sexualisierter Gewalt betroffenen Frauen stark machen.

## Treffen der KDFB Bezirksleiterinnen

Auf der Arbeitskonferenz im Herbst 2023 wurde nicht nur der Name der Veranstaltung intensiv umgesetzt und viel „geschafft“, sondern auch das gemeinsame Engagement gefeiert. Bei einem intensiven Workshop zum Thema „Change“ wurden neue Wege, Ideen und Aktionen für den KDFB überlegt und diskutiert. Für einige Damen bedeutete dieser Tag auch einen Abschied, der mit spirituellen Impulsen, Musik und vielen Dankesworten gestaltet wurde. Ulrike Stowasser überreichte als Dank eine bedruckte Tasche, deren Aufdruck die Frauen nun auf ihren Wegen begleiten soll: „*Mich trägt eine außergewöhnliche Frau.*“

Ulrike Stowasser mit den langjährigen Bezirksleiterinnen Wedigunda Zillner, Margit Kapfer, Gabriele Achberger, Silvia Lutz und Petra Jarde (v. li. n. re.).



## EHRUNG FÜR HILDE BACHMANN

Die ehemalige Diözesanvorsitzende Hilde Bachmann hat im Mai für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in einer Feierstunde die Bayerische Staatsmedaille für Soziale Verdienste von Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf erhalten. Auf der diesjährigen Delegiertenversammlung dankte Hilde Bachmann den Anwesenden, denn diese Auszeichnung, so die Geehrte, sei nur durch den Frauenbund möglich geworden.



Die Organisatorinnen des Tages: Birgit Karle und Renate Böck vom Festspielhaus Neuschwanstein mit den engagierten Frauen vom Diözesanvorstand Augsburg, Constanze Schmid und Ulrike Stowasser (v. li. n. re.).

## Ein Musical für den Frauenbund

Was für ein Tag im Festspielhaus Neuschwanstein! Das KDFB Angebot hatte mit rabattierten Ticketpreisen über 800 Frauenbund-Frauen an das Ufer des idyllischen Förgensees gelockt. Am frühen Nachmittag begrüßten Ulrike Stowasser und Constanze Schmid als Vertreterinnen des Augsburger Diözesanverbandes unzählige Frauen und stießen mit einem Glas Sekt auf den Frauenbund an. Der Musical Abend wurde zu dem, was er versprochen hatte: Ein erlebnisreicher Abend im Kreise engagierter Frauen. Im Herbst 2024 wird der Fraunbundtag im Festspielhaus wieder stattfinden, diesmal mit dem Musical „Die Zauberflöte“.

# KDFB – Ein Verband für Frauen

Der KDFB ist der größte Frauenverband in der Diözese Augsburg. Die knapp 23 000 Mitglieder des Verbandes organisieren sich auf Ortsebene in 237 Zweigvereinen und 29 Bezirken. Vor Ort treffen sich die KDFB-Mitglieder zu Veranstaltungen, gemeinschaftlichen Treffen und Ausflügen, meistens kommen sie einmal monatlich zu Aktivitäten zusammen. Jede KDFB-Ortsgruppe hat einen Vorstand, der eigenverantwortlich den Zweigverein leitet und das Programm organisiert. Auf Bezirksebene sind 37 Bezirksleiterinnen für den Informationsfluss im Verband, den regionalen Austausch der Zweigvereine und für die Beratung in verbandlichen Fragen zuständig und unterstützen damit den Diözesanvorstand und die Geschäftsstelle.



Knapp 23 000 Mitglieder in 237 Zweigvereinen und 29 Bezirken hatte der KDFB in der Diözese Augsburg im Jahr 2023

Der KDFB in der Diözese Augsburg steht für Solidarität von Frauen inner- und außerhalb des Verbandes. Er macht sich stark für die Anliegen von Frauen weltweit, ermöglicht Bewegung und Gemeinschaft und bietet Weiterbildung und spirituelle Angebote speziell für Frauen.

Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich die Mitgliederzahl des Diözesanverbandes zum 31.12. insgesamt um 2.097 Mitglieder. 28 Zweigvereine lösten sich im Jahr 2023 auf.

Altenstadt	Könghausen	Rammingen
Bad Wörishofen, St. Justina	Lauben-Heising	Rettenberg
Bertoldshofen	Maihingen	Schlingen
Böhen	Memmingen	Schwangau-Waltenhofen e.V.
Burgau	Mörigen	Söcking
Denklingen e.V.	Nersingen	Stepperg
Donauwörth, Zu unserer lb. Frau Friesenried	Obergünzburg	Utting e.V.
Kempton e.V.	Ottmaring	Utzwingen
	Peißenberg, St. Barbara	Violau
	Petzenhausen e.V.	

## KDFB 2023 in Zahlen Stand 31.12.2023

22 678	Mitglieder
237	Zweigvereine (Ortsgruppen)
155	Eltern-Kind-Gruppen
29	Bezirke
5	Ehrenamtliche auf Diözesanebene
11	Hauptberufliche Mitarbeiterinnen auf Diözesanebene
37	Ehrenamtliche auf Bezirksebene
circa 1 500	Verantwortliche Ehrenamtliche auf Zweigvereinsebene

## KDFB engagiert vor Ort Aktionen der Zweigvereine 2023, gerundet

385	Bildungsveranstaltungen
448	Gesellige Veranstaltungen, Ausflüge und Bildungsfahrten, Wallfahrten, Frauengottesdienste u.a.
752	aktive KDFB-Mitglieder in sozial-karitativen Diensten, wie Kranken- und Altenbesuchsdiensten

## Mitgliederbewegung im Jahr 2023

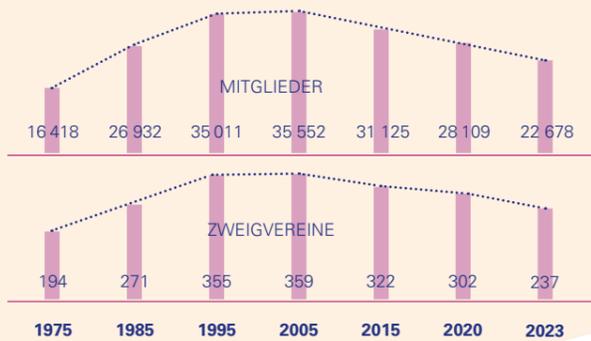
635	Neue Mitglieder
581	Verstorbene / ausgeschiedene Pflegefälle
2 076	Kündigungen zum 31.12.2023
28	Auflösungen von Zweigvereinen

## KDFB vor Ort in der Diözese unterstützte durch Spenden 2023

101 000 Euro	an weltweite Hilfsprojekte
74 000 Euro	an Pfarreien der Diözese

## Mitgliederentwicklung

KDFB Augsburg jeweils zum 31. Dezember



## INTERESSANTE SPENDENPROJEKTE FÜR ZWEIFVEREINE

- Caritas-Verband: Frauentreffpunkt LEA, Hilfe für obdachlose Frauen in Augsburg und Cafe Lichtblick in Günzburg
- CommonWaters: Suppenküche für Kinder
- IN VIA: international organisierter Frauenverband, für gerechte Lebensbedingungen vor allem für benachteiligte Mädchen und junge Frauen
- Sozialdienst Katholischer Frauen SKF: Frauenhäuser in Kaufbeuren und Murnau und Beratungsstelle für Betroffene sexueller und häuslicher Gewalt in Kaufbeuren
- Misereor: Aktion Solibrot



Gut informiert über den KDFB  
Der KDFB informiert seine Mitglieder sowie alle Interessierten über verschiedene digitale Kommunikationswege. Informationen zu Themen, Neuigkeiten und Veranstaltungshinweise werden auf der Webseite, im Newsletter und in den sozialen Medien Facebook und Instagram präsentiert. Auf diese Weise vernetzt sich der KDFB mit vielen Interessierten und Kooperationspartnern.

www.facebook.com/FrauenbundAugsburg  
frauenbund\_augsburg  
Um unseren Newsletter zu erhalten, können Sie sich auf unserer Webseite [www.frauenbund-augsburg.de](http://www.frauenbund-augsburg.de) anmelden oder an unserer Geschäftsstelle Bescheid geben.

Schauen Sie bei uns mal vorbei, hier gibt es aktuelle Infos über den KDFB in der Diözese Augsburg:  
[www.frauenbund-augsburg.de](http://www.frauenbund-augsburg.de)

# Bildung für Frauen

Der KDFB Diözesanverband Augsburg möchte mit seinem Bildungsprogramm sowohl Frauen innerhalb des Verbandes als auch eine breite weibliche Zielgruppe mit unterschiedlichsten Interessen erreichen: Angeboten werden bezahlbare, zeitgemäße und attraktive Bildungsangebote für Frauen zu interessanten Themen wie Gesundheit, Kultur, Spiritualität oder Schulungen für Ehrenamtliche. Die Veranstaltungen finden im ganzen Gebiet des Bistums Augsburg bzw. im digitalen Raum statt.



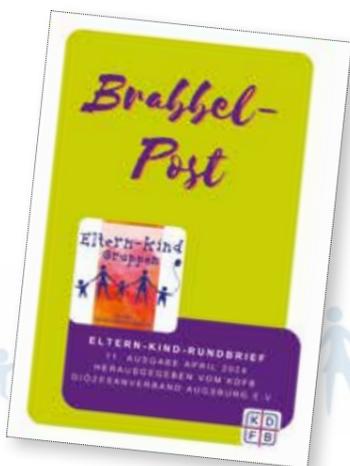
"Hej! – Hallo!" heißt es im September auf unserer Bildungsreise nach Schweden.

## Veranstaltungsprogramm Frühjahr/Sommer 2024

Bei einer Busreise nach Franken genießen wir die schöne Landschaft und erkunden ein innovatives Weingut. Mit Blick auf die aktuelle politische Situation sprechen wir auf der „Pinken Couch“ online mit der Direktorin der Akademie für Politische Bildung, Prof. Dr. Ursula Münch, zum Thema Demokratie stärken – Gegen Rechtsextremismus und Antifeminismus. Darüber hinaus runden zahlreiche Kurse im Bereich Gesundheit und Wohlbefinden sowie Fortbildungen für Frauen im KDFB-Amt das Programm ab. Im September freuen wir uns auf eine Bildungsreise nach Schweden auf den Spuren großer Frauen.

## Eltern-Kind Gruppen im KDFB

Die Eltern-Kind-Arbeit ist seit über 40 Jahren ein wichtiger Bestandteil des KDFB Bildungsangebots. Neben einem wichtigen sozialen Treffpunkt für Familien ist es für den KDFB eine gute Möglichkeit, Kontakte zu jungen Frauen zu knüpfen und so Nachwuchs zu gewinnen. Die Angebote werden aus Mitteln der Erwachsenenbildung gefördert und bezuschusst. Um die Kompetenzen der Gruppenleiter\*innen und die Qualität der Gruppentreffen weiter zu stärken, haben wir unser Schulungsangebot im Eltern-Kind-Bereich ausgebaut. Neben den bekannten Einführungsveranstaltungen in Präsenz werden diese nun auch online angeboten. Darüber hinaus gibt es Treffen im digitalen Raum für Gruppenleiter\*innen zum Erfahrungsaustausch sowie online Vertiefungsseminare, wo neue Impulse und Ideen für Gruppentreffen vorgestellt werden.



Jeweils monatlich erhalten die Gruppenleiterinnen die sogenannte „Brabbelpost“ mit Anregungen für den Gruppenalltag, Anleitungen zum kreativen Basteln oder Materialien zur Gestaltung des Jahreskreises.

## RITA-BILDUNGSPROGRAMM

Mit dem Bildungsprogramm RITA bietet der Diözesanverband den Zweigvereinen die Möglichkeit, hochwertige Bildungsangebote zu veranstalten. 39 Referent\*innen bieten eine Auswahl von 170 Veranstaltungen u.a. zu Lebens- und Frauenfragen, Kompetenzerweiterung und Persönlichkeitsbildung, Glaube und religiöses Brauchtum, Gesundheit und Bewegung, die über das KDFB-Bildungswerk gebucht werden können und vor Ort so die lokale Bildungsarbeit bereichern. Im Jahr 2023 fanden in den Zweigvereinen 95 RITA-Veranstaltungen mit 2 500 Teilnehmer\*innen statt.



Bildungsangebote für Gruppen im Frauenbund 2024/2025



## VORSTAND DES BILDUNGSWERKES

Vorsitzende Annette Fischer, Geschäftsführerin Dr. Evi Thomma-Schleipfer und Bildungsreferentin Paula Gomber (v. li.)



## Qualität ist Programm beim Bildungswerk des KDFB Diözesanverband Augsburg

Das Bildungswerk des KDFB DV Augsburg arbeitet nach dem Qualitäts- und Zertifizierungssystem QESplus. Dadurch ist eine Weiterentwicklung der Angebote nach den Bedürfnissen der Teilnehmer\*innen garantiert.

## Themenschwerpunkte bei Bildungsveranstaltungen 2023

	gesamt
Politik und Gesellschaft	26
Lebens- und Erziehungsfragen	
Psychologie und Pädagogik	167
Theologie und Spiritualität	59
Mitarbeiterfortbildung	16
Gesundheitsbildung	84
Kultur, Kunst, Musik	12

## 9 261 Teilnehmer\*innen bei 364 Veranstaltungen

Mehr als 8 000 Frauen und 1 000 Männer haben im Jahr 2023 an 364 Veranstaltungen des KDFB Bildungswerkes teilgenommen. In 173 700 317 790 Minuten wurden Wissen, Lebenskompetenz und Impulse für das persönliche Leben vermittelt. Die Erwachsenenbildung in Bayern wurde um 77 600 Teilnehmerlehreinheiten bereichert.

## Digitale Veranstaltungen

Digitale Veranstaltungen sind seit den Coronajahren fester Bestandteil des Angebotsprogrammes des Bildungswerkes. Formate wie „Die Pinke Couch“ wo im digitalen Raum aktuelle Themen aufgegriffen werden und Yoga-Kurse für Frauen im Online-Modus wurden in 2023 wieder sehr gut angenommen. Auch die Schulungen für die Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen verlagerten sich in 2023 nahezu vollständig in den digitalen Raum.

# Bildung ist vielfältig im Frauenbund



Ulrike Stowasser mit Dr. Hildegard Seidl bei ihrem Vortrag im Nördlinger Stadtsaal.



Das Kinoplatz zum Film- und Diskussionsabend.

## Vortragsreise zum Thema Geschlechtersensible Medizin

Die Vortragsreise im Jahr 2023 widmete sich dem wichtigen Thema Frauengesundheit, speziell dem Aspekt der geschlechtersensiblen Medizin. Dr. Hildegard Seidl zeigte auf, welche besonderen Symptome und Krankheitsverläufe bei Frauen anders als bei Männern auftreten und gab viele wertvolle Hinweise zu Behandlungsformen bzw. der richtigen Kommunikation mit den behandelnden Ärzt\*innen. So erfuhren die Zuhörer\*innen bei den insgesamt neun Vorträgen im ganzen Bistum Augsburg viel Wissenswertes rund um die Themen Vorsorge und Versorgung.



## Die PINKE COUCH – Online-Gesprächsreihe mit großem Erfolg fortgesetzt

Der digitale Frauentalk am Feierabend erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Im Jahr 2023 waren mit Margot Käßmann und Katharina Schulze zwei sehr prominente Frauen zu Gast, die die Zuhörerinnen begeisterten. Salopp und unterhaltsam berichteten sie von ihrem Lebensweg und ihrem Engagement. Mit Dr. Anna Maria Dieplinger aus Österreich kam eine Expertin für Geschlechtersensible Medizin zu Wort. Sie ist eine der ersten Vertreterinnen dieser immer größer werdenden Fachdisziplin und forderte die Frauen auf, selbstbewusst für sich zu sorgen und auf ihre Bedürfnisse zu achten.

## WWW – Weine, Weiber, Worte

In Kooperation mit der Frauenseelsorge Augsburg und dem Haus St. Ulrich hatte Dr. Ursula Schell ein besonderes Abendprogramm gestaltet: Die Verkostung ausgewählter Weine von prämierten Winzerinnen wurde begleitet und umrahmt von spirituellen Texten beeindruckender Frauen. In geselliger Tafelrunde erlebten die Teilnehmerinnen hervorragende Weine und anregende Gespräche. Ein Genuss für Gaumen und Geist!



## Frauenbundesreise

Die KDFB-Bildungsreise in Kooperation mit dem Bayerischen Pilgerbüro und der Frauenseelsorge Augsburg führte im Frühsommer nach Irland. Die gemischte Reisegruppe um Diözesanvorsitzende Ulrike Stowasser lernte die grüne Insel von ihrer schönsten Seite kennen: Unter dem Motto „Insel der Mönche und Heiligen“ erlebten sie den mystischen Zauber der sattgrünen Landschaften, die beeindruckenden Zeugnisse keltisch-christlicher Kultur, romantische Ruinen und imposante Herrenhäuser. Ein echtes Highlight war der Besuch einer Celtic Night mit traditioneller irischer Musik und einer spektakulären Tanzshow.



Flocken tanzten vor den Fenstern, während die Teilnehmerinnen den Abend im Wittelsbacher Schloss sichtlich genossen. Trotz widriger Wetterbedingungen waren über 90 Frauen am ersten Adventswochenende nach Friedberg gekommen und erlebten einen sehr besonderen Abend in beeindruckendem Ambiente. Geschichten, Lieder und Gedanken zu himmlischen Engeln begleiteten die Teilnehmerinnen bis tief in die Nacht.

## Gelebte Frauenspiritualität im Frauenbund

Die vielfältigen Angebote des KDFB Bildungswerkes im Bereich Spiritualität und Theologie geben Raum für persönliche Einkehr, Besinnung und den Austausch mit Gleichgesinnten. Bei verschiedenen Veranstaltungen während des Jahres war diese ganz besondere Stimmung immer wieder spürbar.



„schöpferisch“ – dieser vielversprechende Begriff stand über dem „Aschermittwoch für Frauen“ 2023. An acht Orten im Bistum erlebten die Teilnehmerinnen einen inspirierenden Vormittag, der mit spirituellen Texten, Liedern und Gedanken auf die Fastenzeit einstimmte. In den folgenden Wochen wurden jeweils am Mittwochabend weitere Impulse in gemeinsamen online Veranstaltungen angeboten.



Bereits zum zweiten Mal veranstalteten Frauenbund-Gruppen an zahlreichen Orten rund um den Johannistag einen spirituellen Abend am Lagerfeuer. Unter dem Titel „Frauenfeuer“ fanden mit Liedern, Impulsen und Geschichten der heidnische Brauch der Sonnwende und das christliche Johannis-Feuer ihre Verbindung. Viele Gruppen wie der Zweigverein Weißenberg (siehe Bild) erlebten einen wunderbaren Frühsommerabend in starker Gemeinschaft.



Ein herrliches Abendrot genossen die Teilnehmerinnen in Buchloe.



# Meldungen aus dem Diözesanverband

115

## GROSSE JUBILÄEN IM DIÖZESANVERBAND AUGSBURG

Der Zweigverein Kempten ist mit seiner Gründung vor 115 Jahren mit der älteste KDFB Ortsverein im Bistum Augsburg. Gleich drei Zweigvereine – Schwabmünchen, Schrobhausen und Obergünzburg – durften im vergangenen Jahr ihr 110jähriges Bestehen feiern. Stolz auf 105 Jahre KDFB vor Ort sind Türkenfeld, Augsburg (St. Peter und Paul), Starnberg, Weißenhorn, Benningen und Lauingen. Grund zu feiern hatten auch Rettenbach und Penzberg, deren Gründung nun 100 Jahre zurückliegt.



Foto: ZV Altusried

## ZWEIGVEREIN ALTUSRIED FEIERT 60JÄHRIGES JUBILÄUM MIT BUNTEM DORFFEST

In einer selbst genähten Frauenbund-Tracht feierte der Vorstand in Altusried mit dem ganzen Dorf ein buntes Jubiläumsfest: Nach dem Festgottesdienst veranstaltete der Zweigverein ein tolles Programm für Alt und Jung mit Spieleangebot für die Kleinen, Musik, einem Flohmarkt und einer fröhlichen Aperol-Bar. Wir gratulieren und wünschen für die nächsten Jahre viel Freude und Tatkraft im Frauenbund!

Die bestens gelaunten Altusrieder Vorstandsfrauen in der selbst genähten Frauenbund-Tracht

## Generationswechsel im Zweigverein Sulzberg

Fast 30 Jahre ist es her, dass junge und motivierte Frauen den Zweigverein Sulzberg ins Leben gerufen haben. Viele Gründungsmitglieder hatten in diesen Jahren Verantwortung in Ämtern übernommen. Nun war es Zeit, die Aufgaben in junge Hände zu geben. Neun ambitionierte junge Frauen bilden nun das neue Vorstandsteam und zeigen damit: es gibt doch Nachwuchs im Ehrenamt! Generationenübergreifende Angebote wie das gesellige Zusammensein und das Lebendighalten der christlichen Traditionen werden weiterhin erhalten bleiben. Darüber hinaus möchte das junge Team gesellschaftspolitische Themen künftig mehr in den Vordergrund rücken und auch Veranstaltungen für die ganze Familie anbieten. So ist Frauenbund heute!



Die neue, junge Vorstandschaft im Zweigverein Sulzberg



## VERÄNDERUNGEN AN DER GESCHÄFTSSTELLE DES DIÖZESANVERBANDES

Martina Stöckl-Muth (li.)  
Anna Minnerrath (re.)

Über drei Jahre verantwortete Martina Stöckl-Muth als Referentin die Bereiche Schulungen für Frauen im KDFB Amt sowie die Angebote für Eltern-Kind-Gruppen. Mit ihrer großen beruflichen Erfahrung brachte sie viele neue Impulse ein. Nach ihrem Ausscheiden aus privaten Gründen führt Anna Minnerrath die Betreuung und den Ausbau der Eltern-Kind-Gruppen fort. Als Sozialpädagogin mit langjähriger Erfahrung im KITA-Bereich bringt sie viel Wissen und neue Ideen ein.



Ulrike Dirr, Stefanie Oswald,  
Iva Miskovic (v. li.)

Ulrike Dirr als Büroleitung und Stefanie Oswald als Verantwortliche für die Verwaltung der Bildungsveranstaltungen haben viele Jahre lang das Leben an der Geschäftsstelle geprägt. Für unzählige Frauen die erste Anlaufstelle, wusste Ulrike Dirr mit Rat und Tat bei Satzungsfragen beizustehen und organisierte die großen verbandlichen Veranstaltungen. Stefanie Oswalds Organisationstalent ist es zu verdanken, dass tausende Bildungsveranstaltungen bestens vorbereitet waren und reibungslos abliefen. Neu in der Verwaltung ist seit November 2023 Iva Miskovic, die mit ihrer Ausbildung als Betriebswirtin und ihrer Kommunikationsfreude nun die Abläufe an der Geschäftsstelle souverän organisiert.

## TRAUER IM DIÖZESANVERBAND: FELIZITAS MUTZENBACH



Bild: Privat

Der KDFB Diözesanverband Augsburg trauert um sein ehemaliges Vorstandsmitglied Dr. Felizitas Mutzenbach, die am 14. Januar 2023 im Alter von 86 Jahren in Neu-Ulm verstorben ist. Sie war von 1995 bis 2003 in verschiedenen Vorstandsämtern aktiv und bis in ihr hohes Alter Mitglied der Archivgruppe. Für ihre ehrenamtlichen Aufgaben wurde sie vielfach ausgezeichnet.

Der Diözesanverband verliert mit ihr eine prägende Persönlichkeit, die durch ihr Wirken und ihre Haltung die Ausrichtung und Arbeit des Verbandes wesentlich geprägt hat.



*Ehrenamtliches Engagement prägt unsere Gesellschaft.  
Gemeinsam für unsere Überzeugungen!*



Katholischer  
Deutscher  
Frauenbund

## IMPRESSUM

Katholischer Deutscher Frauenbund  
Diözesanverband Augsburg e.V. und  
Bildungswerk des KDFB  
Diözesanverband Augsburg e.V.

Kitzenmarkt 20/22, 86150 Augsburg  
Tel. 0821/3166-3441, Fax -3449  
frauenbund@bistum-augsburg.de  
[www.frauenbund-augsburg.de](http://www.frauenbund-augsburg.de)

Redaktion: Elisabeth Böswald-Rid  
Grafik: Grafikbüro | [www.heidihauer.de](http://www.heidihauer.de)  
Fotos: alle KDFB Diözesanverband Augsburg, wenn nicht anders angegeben

Augsburg, im April 2024

Wir machen uns  
**STARK FÜR  
FRAUEN**

Gesellschaftspolitisch, kirchlich  
und sozial engagiert vertreten  
wir die Interessen von Frauen.